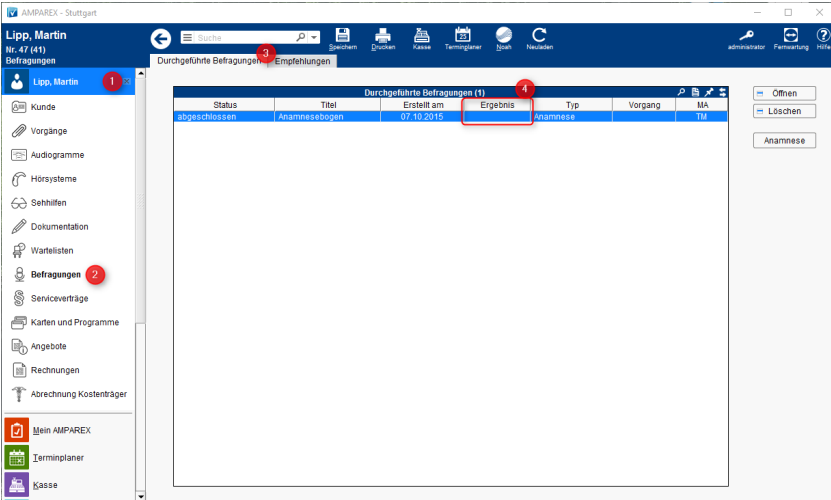
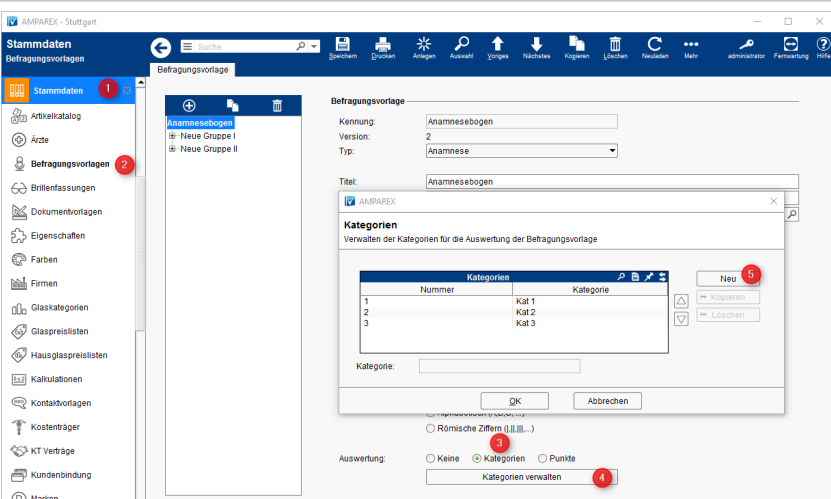
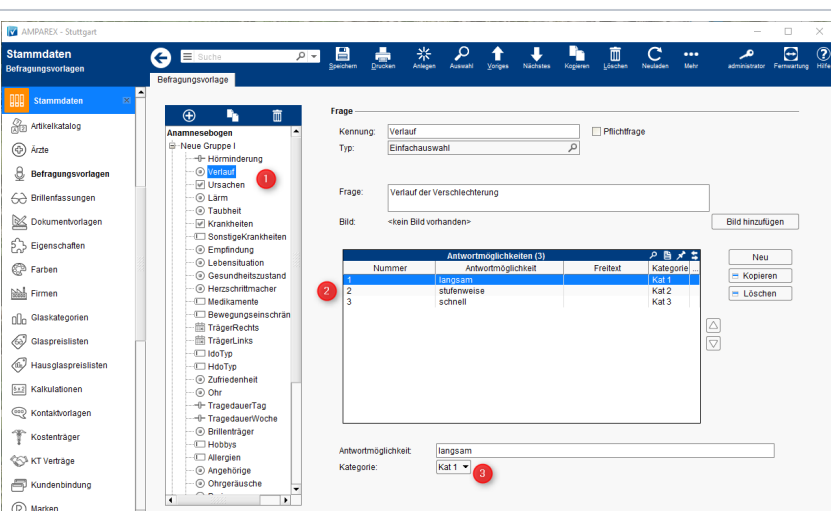
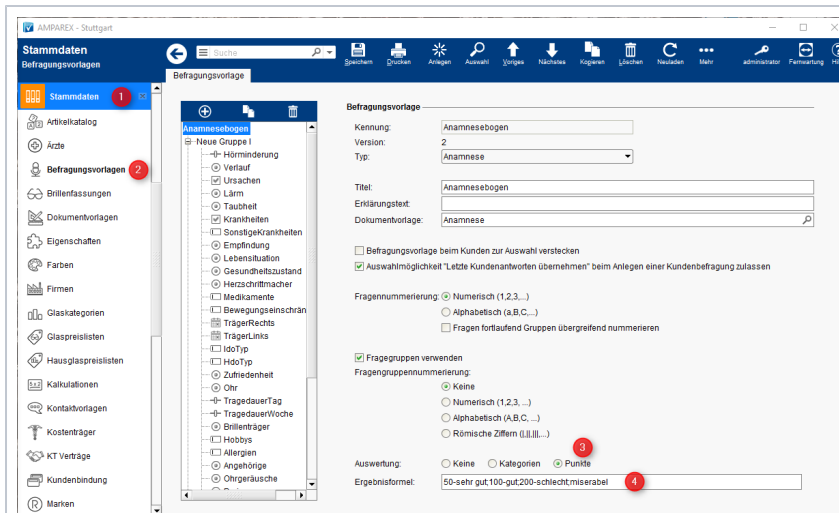


Befragungen nach Kategorien oder Punkten auswerten| Arbeitsablauf

Schritt für Schritt

	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Befragung kann nach dem Abschließen der Befragung beim Kunden automatisch ausgewertet werden. • Dabei kann entweder jeder Antwort eine Kategorie oder eine Ergebnisformel zugewiesen werden. • Die Zusammenfassung wird beim Kunden (1) in den Befragungen (2) im Reiter 'Durchgeführte Befragungen' (3) in der Spalte 'Ergebnis' (4) angezeigt. <div data-bbox="1019 548 1416 743" style="border: 1px solid red; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Achtung</p> <p>Einmal angelegte Kategorie oder Punkteformeln werden gelöscht, wenn Sie zwischen den Auswertungsmöglichkeiten z. B. von Kategorie zu Punkte wechseln.</p> </div>
	<p>(1) Kategorien verwenden</p> <p>Bei der Verwendung von Kategorien zählt AMPAREX welche Kategorie am meisten bei den Antworten ausgewählt wurde. In den Stammdaten (1) der Befragungsvorlagen (2) wählen Sie die Auswertung 'Kategorie' (3) aus. Mit einem Klick auf 'Kategorie verwalten' (4) legen Sie per 'Neu' (5) die entsprechenden Kategorien an.</p>
	<p>Wechseln Sie anschließend in die einzelnen Fragen (1) der eigentlichen Antworten (2) und fügen jeder Antwort eine passende Kategorie (3) zu. Die Summe der Antworten gibt dann später beim Kunden die Kategorie aus, welche am meisten durch die Antworten ausgewählt wurden.</p>

Befragungen nach Kategorien oder Punkten auswerten | Arbeitsablauf



(2) Punkte verwenden

Bei der Verwendung einer Ergebnisformel kann jeder Antwortmöglichkeit eine Punktzahl zugewiesen werden. AMPAREX ermittelt die Gesamtpunktzahl der gegebenen Antworten. So kann z. B. eine Hörgeräteklasse als Ergebnis beim Erreichen einer bestimmten Punktzahl ausgegeben werden.

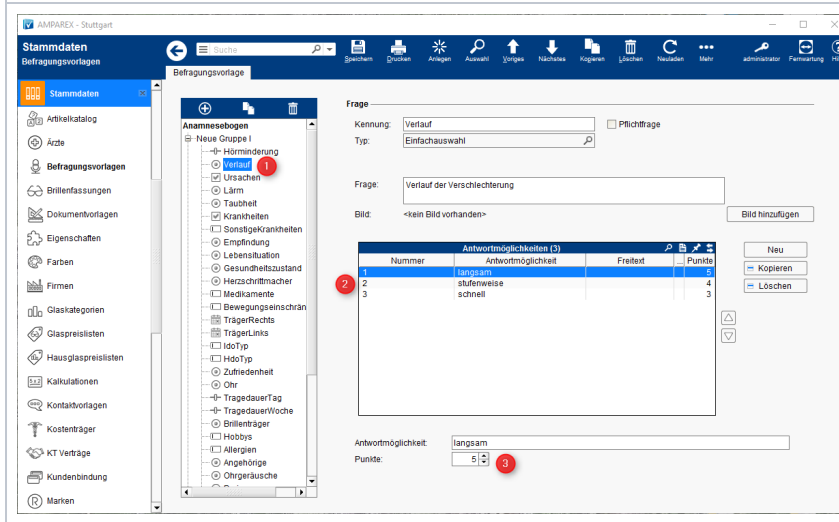
n den Stammdaten (1) der Befragungsvorlagen (2) wählen Sie die Auswertung 'Punkte' (3) aus. Hierbei muss eine Ergebnisformel (4) bei den Punkten hinterlegt werden. Nachfolgend ein Beispiel:

Ergebnisformel:

50-sehr gut;100-gut;200-schlecht ; miserabel

Daraus ergeben sich bei der automatischen Bewertung vier Bereiche:

Punkte	Bewertung
0-50	sehr gut
51-100	gut
101-200	schlecht
ab 201	miserabel



Wechseln Sie anschließend in die einzelnen Fragen (1) der eigentlichen Antworten (2) und fügen jeder Antwort eine passende Punktzahl (3) zu. Die Summe der Antworten gibt dann später beim Kunden die Summe bzw. den Namen aus (z. B. sehr gut oder miserabel).